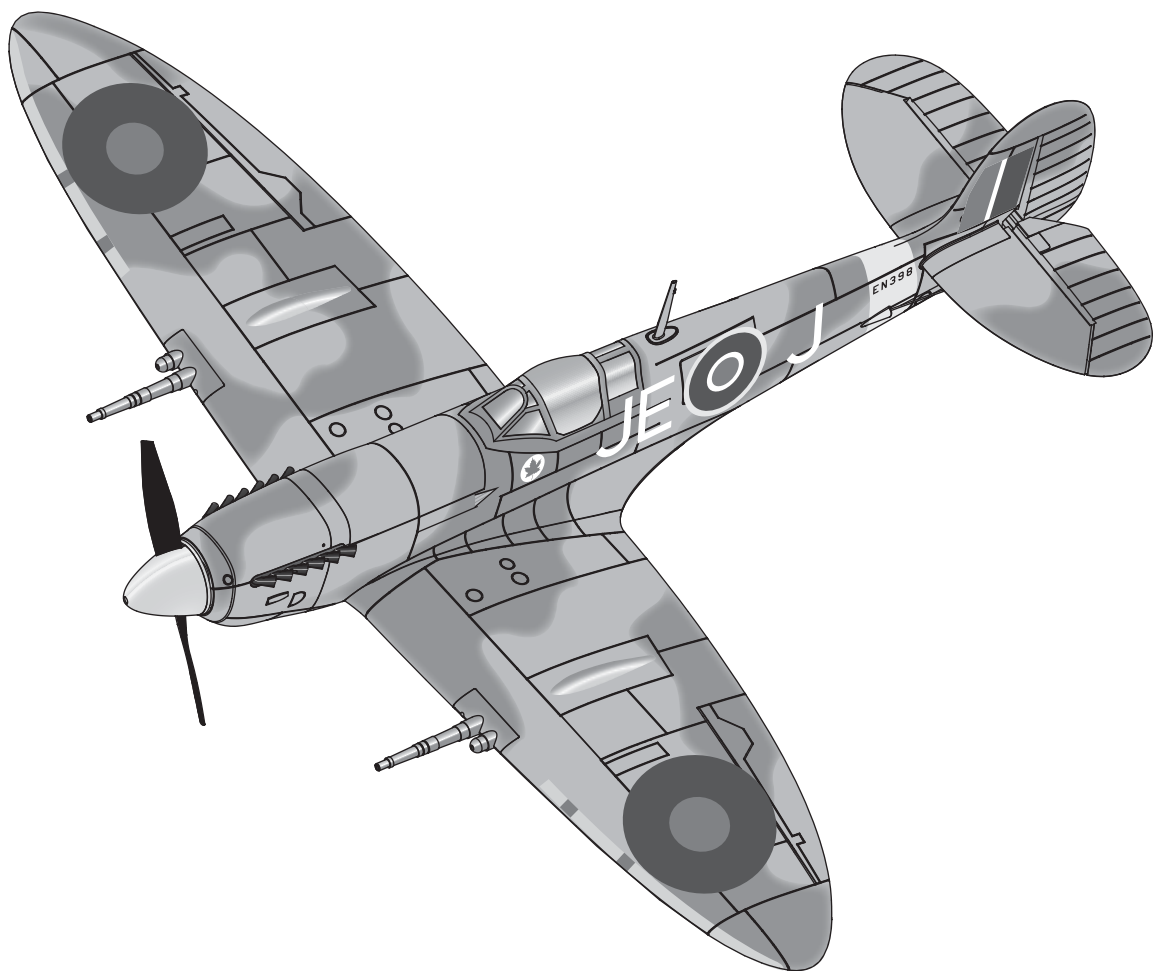




# Spitfire Mk IX

Instruction Manual • Bedienungsanleitung • Manuel d'utilisation • Manuale di Istruzioni



BIND-N-FLY SPEKTRUM DSM TECHNOLOGY



## HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumente können im eigenen Ermessen von Horizon Hobby, Inc. jederzeit geändert werden. Die aktuelle Produktliteratur finden Sie auf [www.horizonhobby.com](http://www.horizonhobby.com) unter der Registerkarte „Support“ für das betreffende Produkt.


## Spezielle Bedeutungen:

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:

**HINWEIS:** Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.

**ACHTUNG:** Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.

**WARNUNG:** Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberflächliche Verletzungen.

 **WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Dieses Produkt eignet sich nicht für die Verwendung durch Kinder ohne direkte Überwachung eines Erwachsenen. Versuchen Sie nicht ohne Genehmigung durch Horizon Hobby, Inc., das Produkt zu zerlegen, es mit inkompatiblen Komponenten zu verwenden oder auf jegliche Weise zu erweitern. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es bestimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

## Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise

Als Benutzer dieses Produkts sind Sie allein dafür verantwortlich, es so zu betreiben, dass es Sie selbst und andere nicht gefährdet und dass es zu keiner Beschädigung des Produkts oder des Eigentums Dritter kommt.

Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, das Interferenzen von vielen Quellen außerhalb Ihres Einflussbereiches unterliegt. Diese Interferenzen können einen augenblicklichen Steuerungsverlust verursachen. Es ist daher ratsam, rund um Ihr Modell in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand einzuhalten, da dieser Freiraum Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden hilft.

**Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren.** Dies ist kein Spielzeug.

- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand um Ihr Modell, um Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden.
- Betreiben Sie Ihr Modell immer auf einer Freifläche ohne Fahrzeuge, Verkehr oder Menschen.
- Befolgen Sie stets sorgfältig die Anweisungen und Warnhinweise für das Modell und jegliches optionales Zubehör/Hilfsgeräte (Ladegeräte, Akkupacks usw.)
- Bewahren Sie alle Chemikalien, Klein und Elektroteile stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Setzen Sie Geräte, die für diesen Zweck nicht speziell ausgelegt und geschützt sind, niemals Wasser aus. Feuchtigkeit kann die Elektronik beschädigen.
- Stecken Sie keinen Teil des Modells in den Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.
- Betreiben Sie Ihr Modell nie mit fast leeren Senderakkus.

## Akku Warnungen

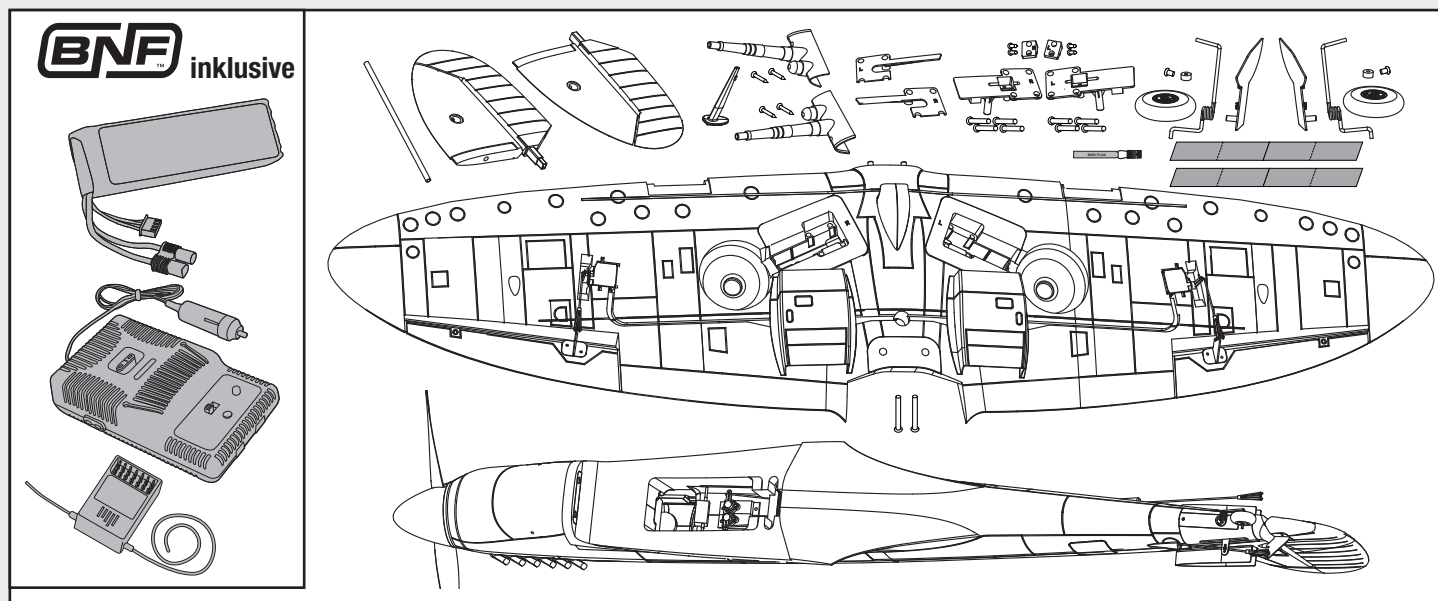
Das mit Ihrem Flugzeug mitgelieferte Akkuladegerät ist für eine sichere Aufladung der Li-Po-Akkus ausgelegt.

 **ACHTUNG:** Alle Anweisungen und Warnhinweise müssen genau befolgt werden. Falsche Handhabung von Li-Po-Akkus kann zu Feuer, Personen- und/oder Sachwertschäden führen.

- Durch Handhabung, Aufladung oder Verwendung des mitgelieferten Li-Po-Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.
- Sollte der Akku zu einem beliebigen Zeitpunkt beginnen, sich aufzublähen oder anzuschwellen, stoppen Sie die Verwendung unverzüglich. Falls diese beim Laden oder Entladen auftritt, stoppen Sie den Lade-/Entladevorgang unverzüglich, und stecken ihn sofort ab. Wird ein Akku, der sich aufbläht oder anschwillt, weiter verwendet, geladen oder entladen, besteht Brandgefahr.
- Lagern Sie den Akku stets bei Zimmertemperatur an einem trockenen Ort.
- Bei Transport oder vorübergehender Lagerung des Akkus muss der Temperaturbereich zwischen ca. 4,4°C bis 48,9°C liegen. Akku oder Modell dürfen nicht im Auto oder unter direkter Sonneneinstrahlung gelagert werden. Bei Lagerung in einem heißen Auto kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- ES DARF KEINESFALLS EIN Ni-Cd- ODER Ni-MH-LADEGERÄT VERWENDET WERDEN. Bei Aufladung des Akkus mit einem inkompatiblen Ladegerät kann ein Brand ausgelöst werden, der zu Personen- und/oder Sachwertschäden führen kann.
- Li-Po-Akkus dürfen unter Last niemals unter 3 V entladen werden.
- Warnhinweise dürfen niemals mit Klettverschlüssen abgedeckt werden.
- Lassen Sie niemals Akkus bei dem Laden unbeaufsichtigt.
- Laden Sie niemals Akkus außerhalb ihres sichereren Temperaturbereiches.
- Laden Sie niemals beschädigt Akkus.

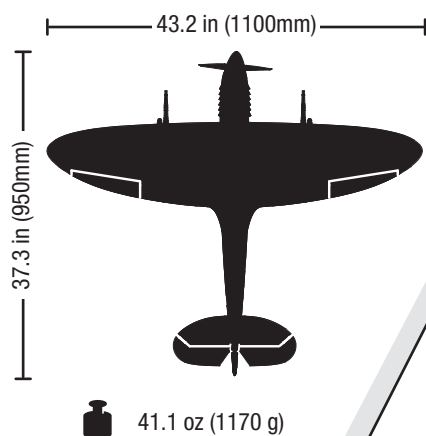
Vielen Dank für den Kauf der ParkZone® Spitfire Mk IX. Ihre Spitfire ist in kürzester Zeit flugfertig. Die Supermarine Spitfire ist eine Ikone englischer Entschlossenheit. Ihre fließenden Linien verbinden Kunst mit Aerodynamik. ParkZone hat mit dieser bemerkenswerten Mk IX Replika die Kraft und Anmut dieses Flugzeuges perfekt eingefangen. Die Mk IX wurde 1942 von Supermarine als Gegner der Focke Wulf 190 entwickelt. Einer Spitfire dieses Typs gelang es als ersten alliierten Flugzeug einen ME 262 Jet im Luftkampf zu besiegen.

Bevor Sie zum Erstflug starten, müssen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig lesen. Sie finden dort die Anweisungen zur Montage, Einstellungen, eine Checkliste und eine praktische Hilfestellung zur Problemlösung. Damit ihr erster Flug und jeder weitere danach, zu einem ihrer schönsten Flüge werden.



## Inhaltsverzeichnis

Akku Warnungen .....	16	Werkseinstellungen .....	22
Laden des Flugakkus .....	18	Der Schwerpunkt (CG) .....	22
Niederspannungsabschaltung (LVC) .....	18	Test der Kontrollen .....	23
Binden von Sender und Empfänger .....	19	Dual Rate .....	24
Einsetzen des Akkus .....	19	Wartung der Antriebskomponenten .....	24
Vor dem Flug: .....	20	Tips zum Fliegen und Reparieren .....	25
Einbau des Empfängers .....	20	Vorbereitung für den Erstflug .....	25
Akku Auswahl und Einbau .....	20	Wartung nach dem Flug .....	25
Montage der Tragfläche .....	20	Hilfestellung zur Fehlersuche und Behebung .....	26
Montage des Höhenruders .....	21	Garantie und Service Informationen .....	27
Montage der MGs und Antennen .....	21	Kontaktinformationen .....	28
Montage des Fahrwerkes .....	21	Konformitätshinweise für die Europäische Union .....	28
Montage des optionalen elektrischen Einziehfahrwerkes .....	22	Ersatzteile .....	55
Montage der Gabelköpfe auf dem Ruderhorn und zentrieren der Kontrollen .....	22	Kontaktinformationen für Ersatzteile .....	55
		Optionale Bauteile .....	56



Bind-N-Fly® Flugzeug	Plug-N-Play® Flugzeug
Installiert	Installiert  15 BL Außenläufer; 950Kv
Installiert	Installiert  EFL 30A Pro SB Brushless Regler
Installiert	Installiert  (4) Servos
Installiert	Wird noch benötigt <b>Empfohlener Empfänger</b> : Spektrum™ DSM2™ oder DSMX® Empfänger mit voller Reichweite oder Park Flyer Sport Empfänger
Inklusive	Wird noch benötigt <b>Akku</b> : 2200mA 3S 25C Li-Po <b>Ladegerät</b> : 300mA-2.0A 2-3 S I Li-Po Akku Ladegerät
Wird noch benötigt	Wird noch benötigt <b>Empfohlener Sender</b> : 2.4GHz mit Spektrum™ DSM2™/DSMX® Technologie und voller Reichweite.

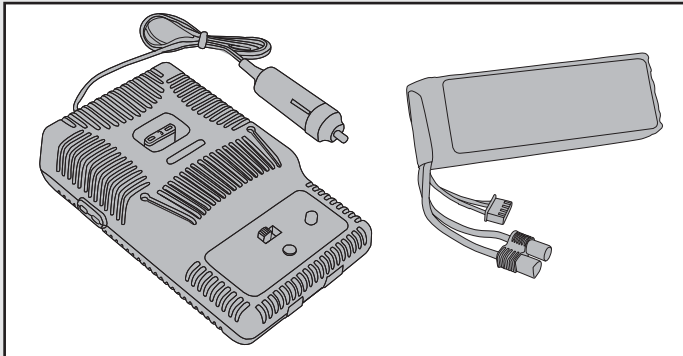
Registrieren Sie ihr Produkt online unter [www.parkzone.com](http://www.parkzone.com)



## Laden des Flugakkus

Ihre Spitfire wird mit einem DC Balancer Ladegerät und einem 3S LiPo Flugakku geliefert. Sie müssen den im Lieferumfang enthaltenen LiPo Flugakku mit einem LiPo geeigneten Ladegerät laden. (wie das im Lieferumfang enthaltene Ladegerät)

Lassen Sie bei dem Laden den Akku und das Ladegerät niemals unbeaufsichtigt. Ein nicht befolgen dieser Anweisung kann Feuer zur Folge haben. Laden Sie den Akku auf einer hitzebeständigen Oberfläche. Wir empfehlen den Akku während der Montage des Flugzeuges zu laden. Das aufgeladene Akku wird zur Funktionsüberprüfung benötigt.



### Eigenschaften DC LiPo Balancer Ladegerät

- Lädt 2 bis 3 S LiPo Akkus
- Einstellbarer Ladestrom von 300mAh bis 2A
- Einfache Ein-Knopf-Bedienung
- LED Lade Status Indikator
- LED Balance Indikator
- Pieper zeigt Power und Ladestatus an
- 12 Volt Stromanschluss

### Spezifikationen

- Eingangsspannung: 12V DC, 3 Ampere
- Lädt 2 bis 3 S LiPo Akkus mit einer Mindestkapazität von 300mAh

3S 11.1V 2200mAh LiPo Akku Pack (PKZ1029)

Das ParkZone 3S LiPo Akku Pack ist zum sicheren Laden mit dem im Lieferumfang enthaltenen Ladegerät mit einem Balanceranschluß ausgestattet.



**ACHTUNG:** Der Balancer Anschluß des Akkus muß vor dem Laden in den richtigen Anschluß am Ladegerät gesteckt werden.

## Das Laden des Akkus

1. Laden Sie nur Akkus die abgekühlt sind und die Sie mit der Hand anfassen können. Laden Sie nur unbeschädigte Akkus. Vergewissern Sie sich vor dem Laden, dass der Akku unbeschädigt, nicht angeschwollen oder nicht durch Druckstellen oder Brüche beschädigt ist.
2. Verbinden Sie den 12 Volt Spannungseingang mit einer passenden Stromquelle.
3. Haben Sie das Ladegerät korrekt angeschlossen, hören Sie nach ca. drei Sekunden einen Piepton und die grüne LED (Bereit) blinkt.
4. Drehen Sie den Regler des Ladestrom so, dass der Pfeil auf dem Regler auf den benötigten Ladestrom zeigt (Der benötigte Ladestrom des 2200mAh Akkus der Spitfire beträgt 2,0 A.) Sie dürfen den Ladestrom nach dem Ladestart NICHT ändern.
5. Wählen Sie mit dem Zellen Schalter die 3 S Zellenzahl ihres Akkus.
6. Verbinden Sie den Balanceranschluß des Akkus mit dem Ladegerät. Der Anschluß des 3S Akkus hat 4 Pins.
7. Die grüne und rote LED können während des Ladens blinken. Dieses zeigt den Balancervorgang an. Dieser Vorgang trägt zur Lebenserhaltung des Akkus mit bei.
8. Ist der Akku vollständig geladen, hören Sie einen 3 Sekunden Piepton und die grüne LED leuchtet. Versuchen Sie einen tief entladenen Akku zu laden, wird das Ladegerät wiederholt blinken und piepen und damit einen Fehler anzeigen.
9. Trennen Sie nach dem Laden unverzüglich den Akku vom Ladegerät.



**ACHTUNG:** Ein Überladen des Akkus kann Feuer zur Folge haben.



**ACHTUNG:** Benutzen Sie ausschließlich ein Ladegerät, dass zum Laden von LiPo Akkus geeignet ist. Die falsche oder Nichtbenutzung eines geeigneten Ladegerätes kann ernsthafte Beschädigungen oder Feuer zur Folge haben



**ACHTUNG:** Überschreiten Sie niemals den empfohlenen Ladestrom.

**HINWEIS:** Bei Verwendung einer anderen Batterie als das mitgelieferte Li-Po Akku, sollten Sie den Akku den Anweisungen des Herstellers zum Laden beziehen. manufacturer's instructions for charging.

## Niederspannungsabschaltung (LVC)

Wird ein LiPo Akku unter 3 Volt pro Zelle entladen kann es keine Spannung mehr haften. Der Regler schützt den Akku vor einer Unterspannung mit der Niederspannungsabschaltung (LVC). Unabhängig von der Gasknüttelstellung wird dann die Leistung reduziert, um einen Absinken der Zellenspannung unter 3 Volt zu verhindern der Motor fängt dann an zu pulsieren und zeigt damit an, dass noch Energie für eine sichere Landung bleibt. Bitte landen Sie sofort wenn der Motor zu pulsieren anfängt und laden den Akku wieder auf.

Trennen Sie den Akku vom Regler und nehmen ihn aus den Flugzeug heraus um eine Tiefentladung zu vermeiden. Laden Sie den Akku vor dem Lagern auf. Achten Sie bei dem Lagern darauf, dass die Spannung nicht unter 3V pro Zelle fällt.



## Binden von Sender und Empfänger

Der Bindevorgang verbindet den Sender mit dem Empfänger durch die Übermittlung eines GUID (Globally Unique Identifier) Signalcodes. Sie müssen für den Betrieb Ihren gewählten Spektrum™ DSM2™/DSMX® Sender oder Modul an den Empfänger binden.

Die vollständige Liste der kompatiblen Sender sehen Sie auf [www.bindnfly.com](http://www.bindnfly.com)

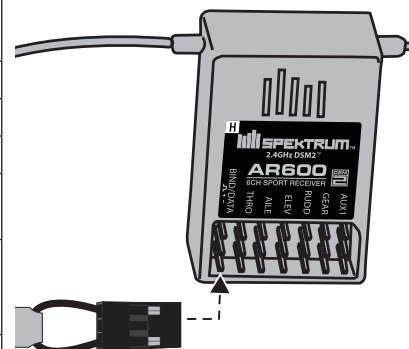
Wenn Sie einen Futaba Sender mit DSM Modul verwenden, müssen Sie den Gaskanal reversieren (umdrehen)

BINDESTECKER



### ✓ Informationen zum Binden

1.	Bitte lesen Sie die Bindeanweisungen Ihres Senders.
2.	Stellen Sie sicher, dass der Sender ausgeschaltet ist.
3.	Bringen Sie die Knüppel von Seiten-, Höhen- und Querruder in neutrale Positionen. Den Gasstick und Gastrimmung stellen Sie auf niedrig.*
4.	Stecken Sie den Bindestecker in den Bindeport des Empfängers.
5.	Verbinden Sie den Flugakku mit dem Regler.
6.	Die LED des Empfängers fängt an zu blinken.
7.	Schalten Sie Ihren Sender mit gedrückten Bindebutton ein. Lesen Sie dazu in der Bedienungsanleitung ihres Senders nach.
8.	Nach kurzer Zeit leuchtet die LED und der Bindevorgang ist ausgeführt. Sie hören dann einen langen Ton gefolgt von drei kurzen Tönen, die Ihnen die aktive Niederspannungsschaltung anzeigen.
9.	Ziehen Sie den Bindestecker aus dem Bindeport des Empfängers.
10.	Verwahren Sie den Bindestecker sorgfältig auf, oder stecken ihn mit einer Schlaufe an den Halteclip des Senders.
11.	Der Empfänger hält die Bindung, bis Sie erneut einen Bindevorgang ausführen.



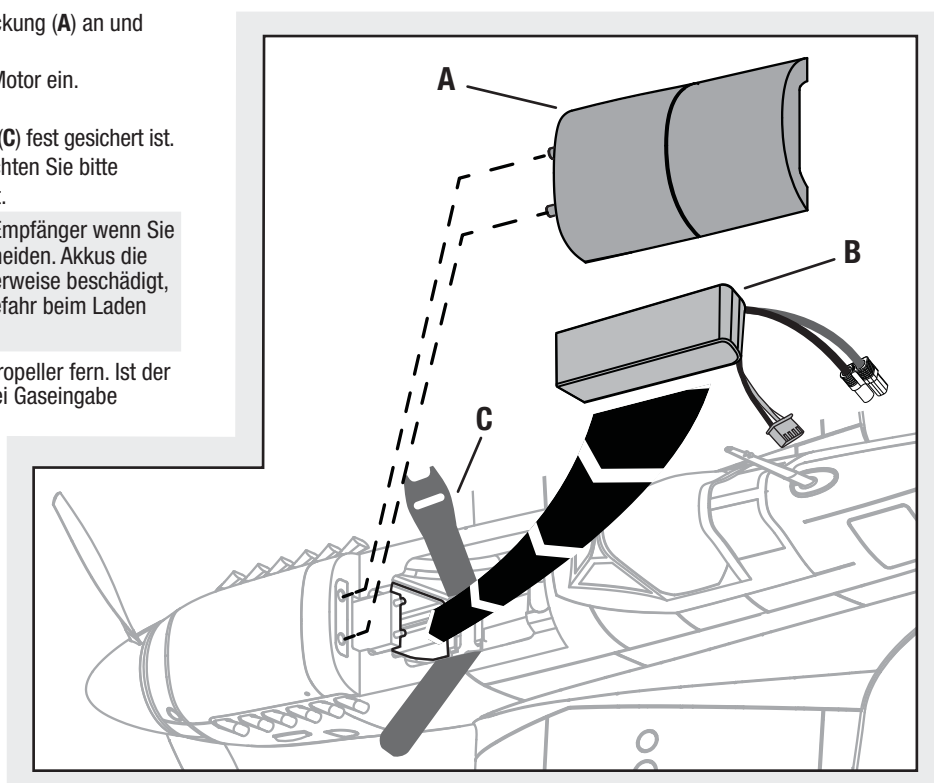
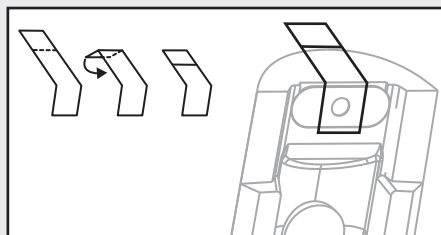
\*Der Gaskanal wird nicht scharf geschaltet, wenn der Gasstick nicht in der untersten möglichen Position steht. Sollten bei dem Binden Probleme auftreten, sehen Sie bitte in der Bindeanweisung und in der Hilfestellung zur Problemlösung nach. Falls notwendig, kontaktieren Sie bitte den Service von Horizon Hobby.

## Einsetzen des Akkus

1. Heben Sie vorsichtig die Hinterkante der Akkufachabdeckung (A) an und ziehen die Klappe mit beiden Stiften aus der Führung.
2. Setzen Sie den Flugakku (B) ganz nach vorne Richtung Motor ein.
3. Schließen Sie den Akkustecker an den Regler an.
4. Stellen Sie sicher, dass der Akku (B) mit der Klettschleife (C) fest gesichert ist.
5. Setzen Sie die Akkuklappe wieder auf den Rumpf auf. Achten Sie bitte darauf, dass die Magnetverbindung richtig verbunden ist.

**⚠ ACHTUNG:** Trennen Sie immer den LiPo Akku vom Empfänger wenn Sie nicht fliegen, um ein Tiefentladen des Akkus zu vermeiden. Akkus die unter die Mindestspannung entladen werden sind möglicherweise beschädigt, was sich in Leistungsverlust und einer potentiellen Feuergefahr beim Laden bemerkbar macht.

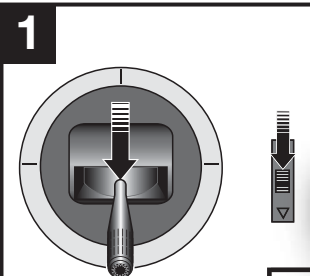
**⚠ ACHTUNG:** Bitte halten Sie immer die Hände vom Propeller fern. Ist der Regler armiert (scharf geschaltet) dreht der Motor bei Gaseingabe sofort los.



Verhindern Sie Lackschäden am Rumpf und Akkuklappe mit einem Stück klarem Klebeband. Falten Sie das Klebeband wie abgebildet zu einer Lasche, dass Sie den Akkufachdeckel damit hoch heben können.

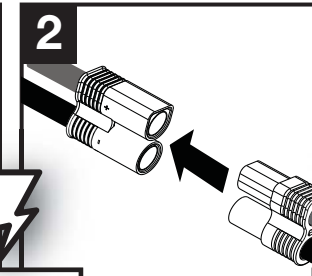
## Vor dem Flug:

**1**



- Bringen Sie den Gashebel auf Motor Aus und die Gastrimmung ganz nach unten.

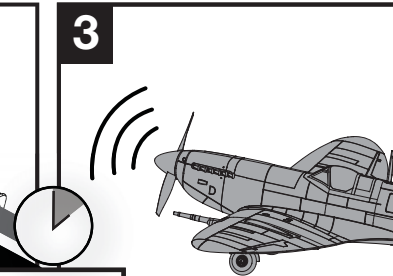
**2**



Schalten Sie den Sender ein.

- Schließen Sie den Akku am Regler an.

**3**



5 Sekunden warten

LED leuchtet  
Tonfolge

## PLUG-N-PLAY

### Einbau des Empfängers

1. Nehmen Sie zum Einbau des Empfängers die Tragfläche ab.
2. Bauen Sie ihren Park Flyer Empfänger oder Empfänger mit voller Reichweite mit Klett- oder doppelseitigem Klebeband ein.
3. Stecken Sie die Höhenruder- und Seitenruderservostecker in die dafür vorgesehenen Anschlüsse an den Empfänger.
4. Verbinden Sie das Y- Kabel der Querruderservos mit dem Querrudereingang am Empfänger.
5. Schließen Sie den Regler/ESC an den Gaskanal Anschluß des Empfängers an.

### Akku Auswahl und Einbau

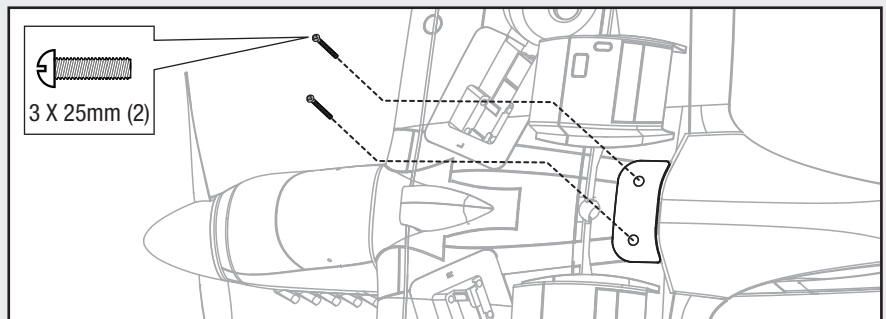
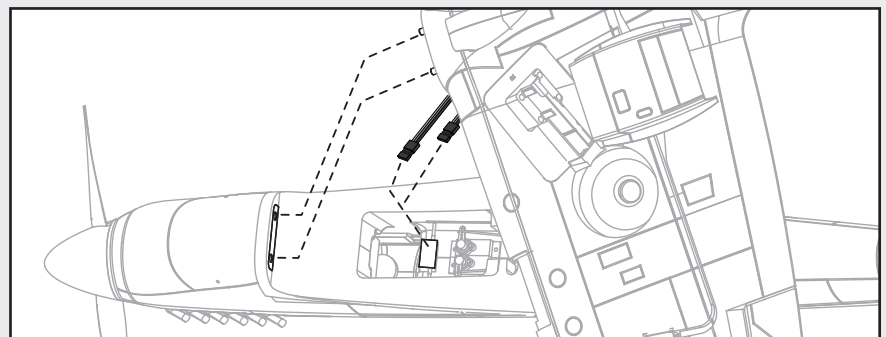
1. Wir empfehlen den ParkZone 2200mAh 11.1V 25C Li-Po Akku (PKZ1029).
2. Sollten Sie einen anderen Akku verwenden, muß er mindestens 25C und 2100 mAh erfüllen.
3. Der Akku sollte die gleiche Kapazität, Abmessungen und Gewicht wie der ParkZone Akku haben, um nicht den Schwerpunkt wesentlich zu verändern.

## Montage der Tragfläche

1. Nehmen Sie bitte, falls aufgesetzt, die Akkulappe ab.
2. Drehen Sie das Flugzeug um, dass die Unterseite nach oben zeigt.
3. Setzen Sie die vorderen Führungsstifte ein.
4. Verstauen Sie die Servokabel in der Öffnung im Rumpf. Stellen Sie sicher, dass keine Kabel aus dem Rumpf heraus gucken.
5. Sichern Sie die Tragfläche nach dem korrekten Aufsetzen und Ausrichten mit den beiden Schrauben.

**⚠ ACHTUNG:** Klemmen oder quetschen Sie bei dem Aufsetzen der Tragfläche keine Kabel.

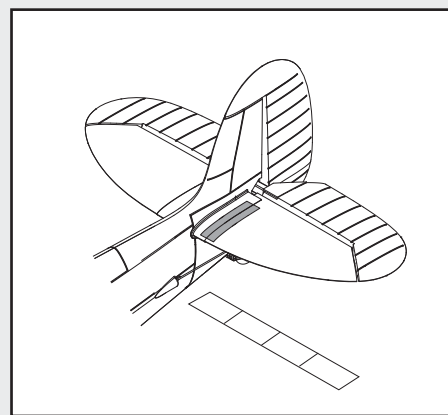
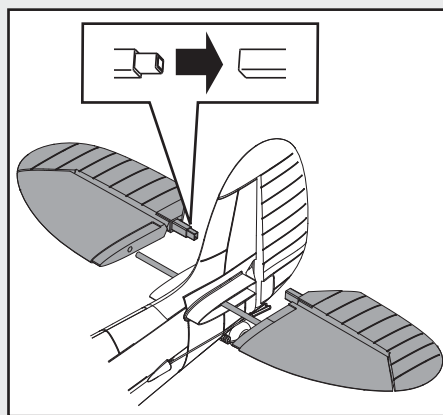
6. Drehen Sie den Rumpf wieder um, so das die Tragfläche nach unten zeigt.
7. Verbinden Sie die Querruderanschlüsse mit dem Y- Kabel oder dem Empfänger. Die linken und rechten Querruderanschlüsse können in beliebiger Reihenfolge an das Kabel angeschlossen werden.
8. Demontieren Sie falls notwendig in umgekehrter Reihenfolge.



**HINWEIS:** Die Verwendung von Sekundenkleber (CA) Aktivatorspray kann die Lackierung des Modells beschädigen. Wischen Sie den Aktivator NICHT vom Modell, lassen Sie ihn vollständig verdunsten.

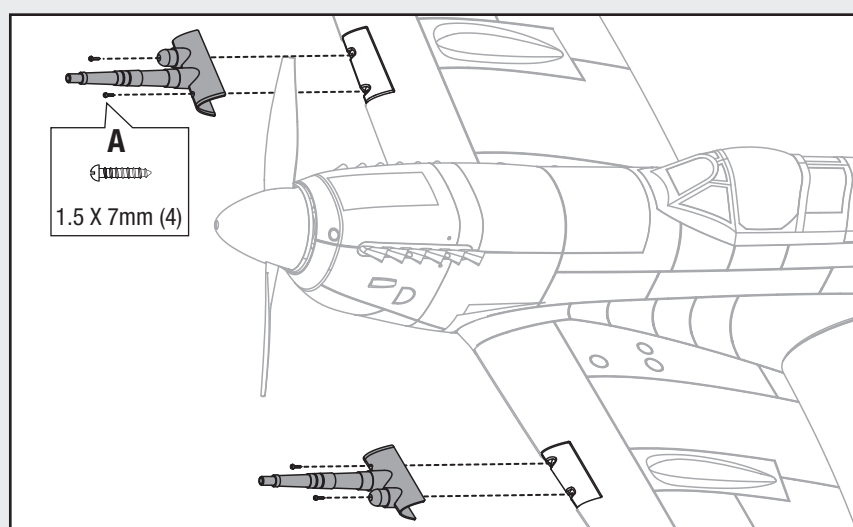
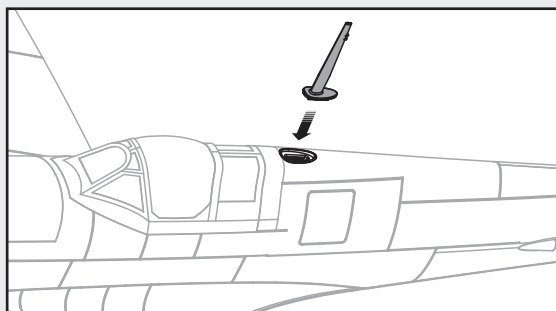
## Montage des Höhenruders

1. Führen Sie das Rohr durch die Öffnung im Rumpf.
2. Schieben Sie das linke Höhenleitwerk auf das Röhrchen auf.
3. Schieben Sie das linke Höhenleitwerk in die Halterung im Rumpf.
4. Schieben Sie das rechte Höhenleitwerk auf das Röhrchen, dann in die Halterung am Rumpf und verbinden es mit der Halterung des linken Höhenruders.
5. Sichern Sie das Höhenruder mit vier Klebebandstreifen am Rumpf links und rechts, auf der Ober- und Unterseite.
6. Verbinden Sie den Gabelkopf mit dem Ruderhorn (Siehe bitte Hinweise zur Gabelkopfverbindung).
7. Demontieren Sie falls notwendig in umgekehrter Reihenfolge.



## Montage der MGs und Antennen

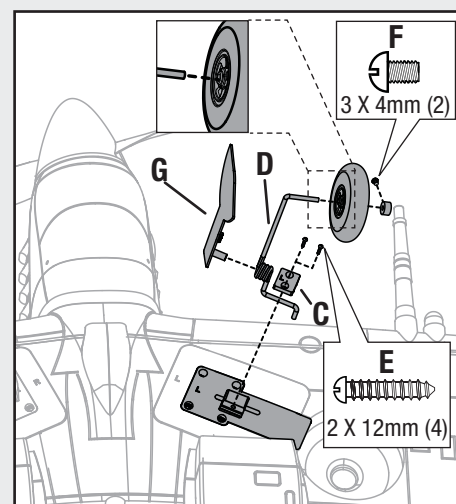
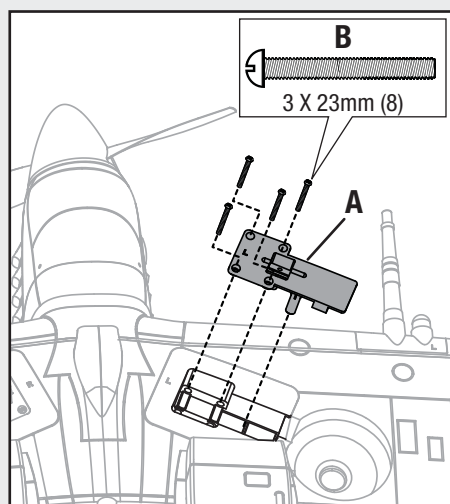
1. Schrauben Sie bitte die beiden MGs wie abgebildet an der Tragflächenvorderseite fest.
2. Setzen Sie die Antenne in die Passung oben auf dem Rumpf hinter der Kabinenhaube.



## Montage des Fahrwerkes

### Einbau

1. Setzen Sie den linken Fahrwerkshalter (A) (markiert mit L) in die Aussparung der Tragfläche ein und schrauben ihn mit vier Schrauben (B) fest.
2. Setzen Sie wie abgebildet den Fahrwerksdraht (D) in den Halter ein.
3. Schrauben Sie die linke Abdeckung (C) (markiert mit L) auf den Fahrwerksdraht mit den beiden Schrauben (E).
4. Setzen Sie das Rad auf den Fahrwerksdraht und sichern es mit dem Stellring. Achten Sie darauf, dass das Rad mit der Seite der Lagerbuchse Richtung Fahrwerksdraht zeigt.
5. Ziehen Sie die Schraube (F) des Stellringes fest und sichern diese mit Schraubensicherungslack.
6. Setzen Sie die Fahrwerksabdeckung (G) (markiert mit L) an den Fahrwerksdraht.
7. Montieren Sie das rechte Fahrwerk in gleicher Reihenfolge.



### Demontage

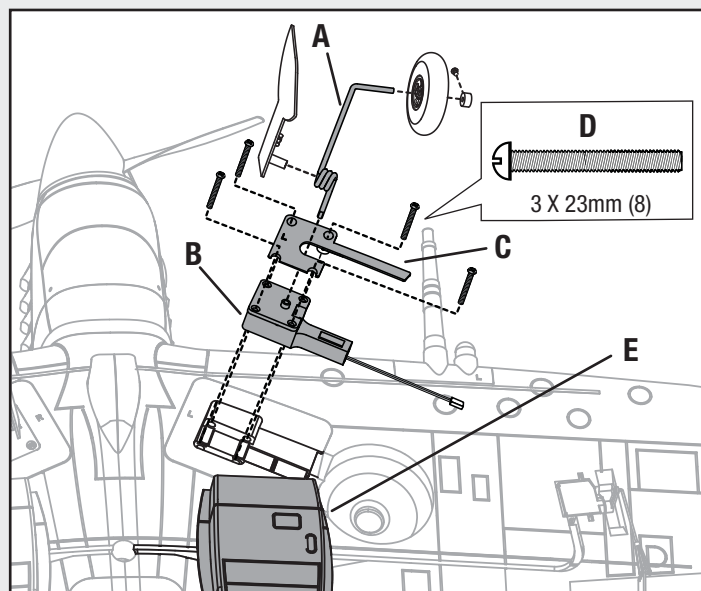
Demontieren Sie falls notwendig in umgekehrter Reihenfolge.

## Montage des optionalen elektrischen Einziehfahrwerkes.

1. Nehmen Sie die Tragfläche vom Rumpf und trennen den Steckverbinder der Querruder vom Y- Kabel.
2. Demontieren Sie das starre Fahrwerk.
3. Montieren Sie die Fahrwerksbeine (A) ( PKZ 5717 separat erhältlich) auf den Fahrwerkshalter (B) (EFLG100 separat erhältlich) wie in der Bedienungsanleitung des elektrischen Einziehfahrwerkes beschrieben.

Die vorgebogenen Fahrwerksbeine mit den drei Federwindungen werden benötigt damit die Räder in die Fahrwerksschächte einfahren.

4. Verbinden Sie den Anschlußstecker des Fahrwerkes mit dem Y- Kabel.
5. Setzen Sie das Fahrwerk mit den Abdeckungen (C) in die Öffnung an der Tragfläche ein und befestigen es mit den jeweils vier Schrauben (D).
6. Ziehen Sie die Empfängeranschußseite des Fahrwerkskabels durch die Öffnung am Rumpf.
7. Verbinden Sie das Y- Kabel mit dem Fahrwerk und stecken es in den Schlitz auf der Innenseite des Ölkühleratrappe (E).
8. Stecken Sie im Rumpf das Fahrwerkskabel in den GEAR Anschluß des Empfängers.
9. Montieren Sie die Räder, Stellringe und Fahrwerksabdeckungen an den Fahrwerksbeinen, wie in der Bedienungsanleitung des Einziehfahrwerkes vorgesehen.
10. Montieren Sie die Tragfläche.

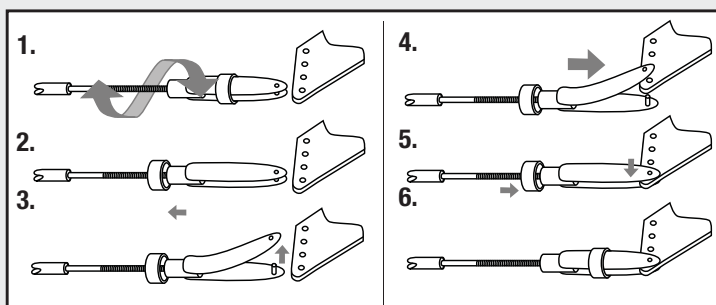


## Montage der Gabelköpfe auf dem Ruderhorn und zentrieren der Kontrollen

**Tip:** Drehen Sie den Gabelkopf im oder gegen den Uhrzeigersinn.

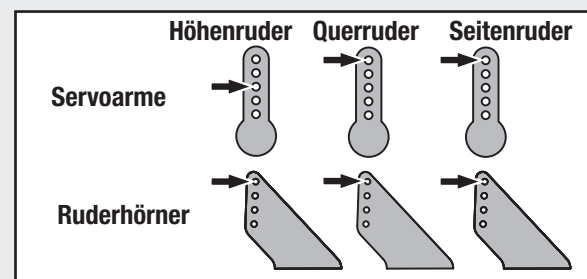
- Ziehen Sie das Sicherungsgummi nach hinten.
- Spreizen Sie vorsichtig den Gabelkopf und setzen ihn in das gewünschte Loch auf dem Ruderhorn.
- Schieben Sie das Sicherungsgummi wieder auf den Gabelkopf.

Nachdem das Modell an den Empfänger gebunden wurde, stellen Sie bitte die Trimmungen und Sub Trimmungen auf 0 und zentrieren dann mit Drehung der Gabelköpfe die Ruderflächen.



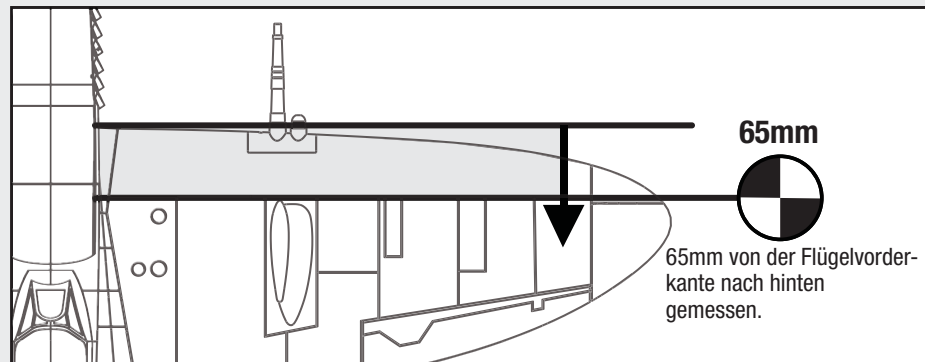
## Werkseinstellungen

Fliegen Sie das Modell erst mit den Werkseinstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Für Piloten die einen größeren Ruderausschlag wünschen, empfehlen wir die Anlenkungen für mehr Steuerweg einzuhängen.



## Der Schwerpunkt (CG)

Positionieren Sie den Akku ganz nach vorne und sichern ihn mit der Klettschleife so das er richtig fest sitzt. Am einfachsten ist es den Schwerpunkt mit dem Flugzeug auf dem Rücken einzustellen.



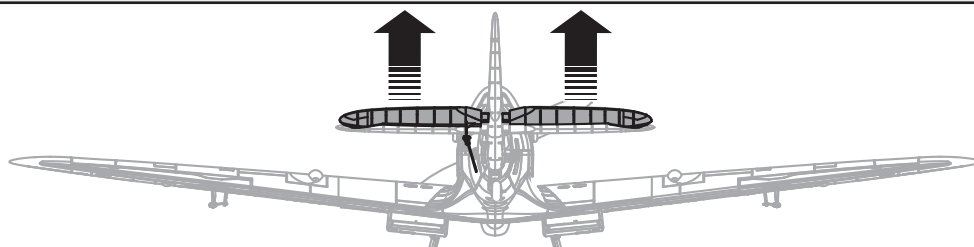


## Test der Kontrollen

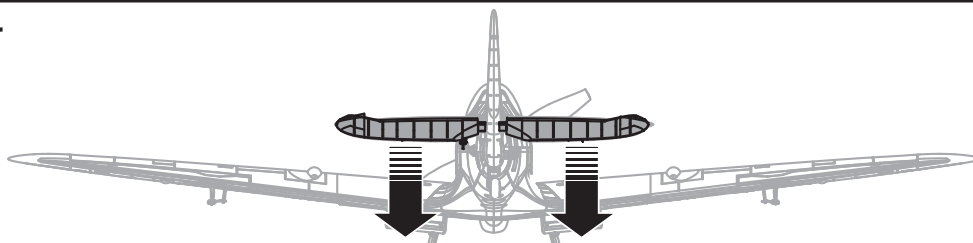
Binden Sie Sender und Empfänger bevor Sie diesen Test durchführen. Bewegen Sie die Kontrollen um sich zu überzeugen, dass die Ruder korrekt arbeiten. Programmieren Sie nach dem Test die Failsafefunktionen. Stellen Sie dabei sicher, dass die Senderkontrollen neutral und das Gas, sowie die Gastrimmung auf niedriger Position stehen. Binden Sie dann das Modell erneut. Sollte der Empfänger die Verbindung zum Sender verlieren, fährt die Failsafefunktion die Kontrollen in die bei dem Binden gespeicherte Position.

### Höhenruder

Höhenruder  
hoch

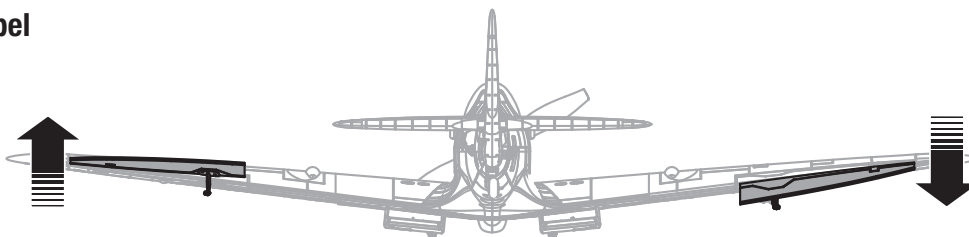


Höhenruder  
runter

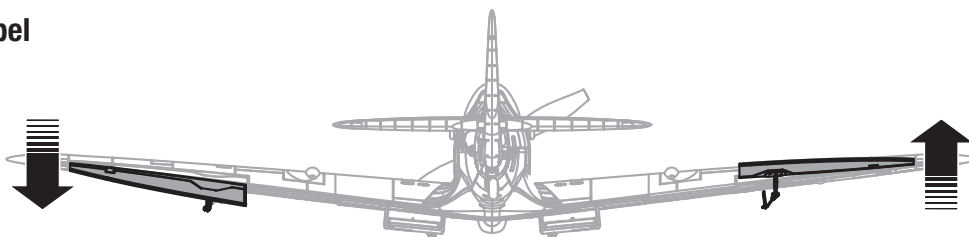


### Querruder

Steuerknüppel  
links

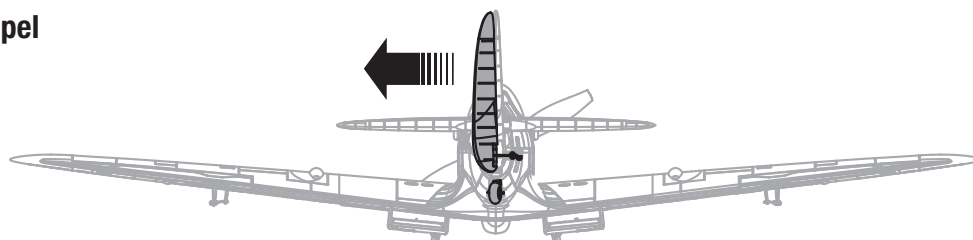


Steuerknüppel  
rechts

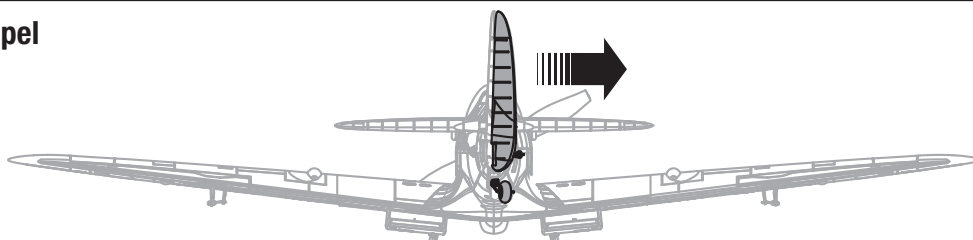


### Seitenruder

Steuerknüppel  
rechts



Steuerknüppel  
rechts



## Dual Rate

Wir empfehlen die Verwendung eines DSM2/DSMX Senders, der mit Dual Rate Funktion ausgestattet ist. Stellen Sie diese nach Ihren persönlichen Vorlieben nach dem Erstflug ein.

	High Rate	Low Rate
Querruder	15mm oben/unten	11mm oben/unten
Höhenruder	14mm oben/unten	10mm oben/unten
Seitenruder	25mm links/rechts	18mm links/rechts

## Wartung der Antriebskomponenten

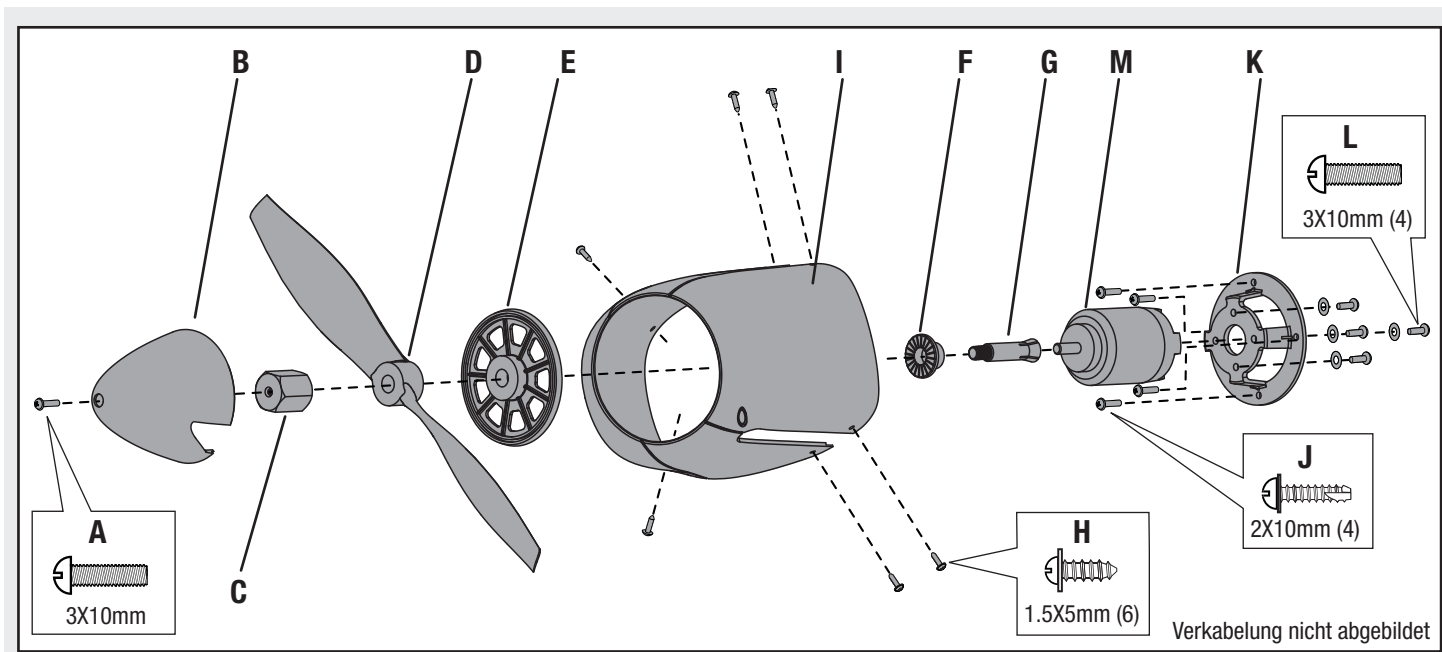
### Demontage

1. Entfernen Sie die Schraube (A) und Spinner (B) von der Spinnermutter (C).
2. Drehen Sie mit einem Werkzeug die Spinnermutter ab.
3. Nehmen Sie den Propeller (D), Spinnerrückplatte (E), Halteplatte (F) und Mitnehmer (G) von der Motorwelle ab.
4. Entfernen Sie die sechs Schrauben (H) von der Cowling (Motorhaube)(I).
5. Nehmen Sie vorsichtig die Cowling (Motorhaube) vom Rumpf ab. Es ist möglich, dass die Cowling von Farbe an dem Rumpf gehalten wird.
6. Schrauben Sie die vier Schrauben (J) vom Motorträger (K) ab.
7. Trennen Sie die Motorkabel von den Reglerkabeln.
8. Lösen Sie die vier Schrauben (L) und den Motor (M) vom Motorträger. Bitte achten Sie darauf, dass die Gummiringe auf dem Motorträger verbleiben.

### Montage

Montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge

**HINWEIS:** Bitte achten Sie darauf, dass die Propellerseite mit den Nummern für den Durchmesser und Steigung (zum Beispiel 9,5 x 7,5) nach vorne zeigen. Zum Anziehen der Spinnermutter benötigen Sie Werkzeug.



**! ACHTUNG:** Bitte hantieren Sie nicht am Motor oder Regler wenn der Flugakku am Regler/ESC angeschlossen ist. Verletzungen könnten die Folge sein.

## Tips zum Fliegen und Reparieren

### Reichweitenüberprüfung ihrer Fernsteueranlage

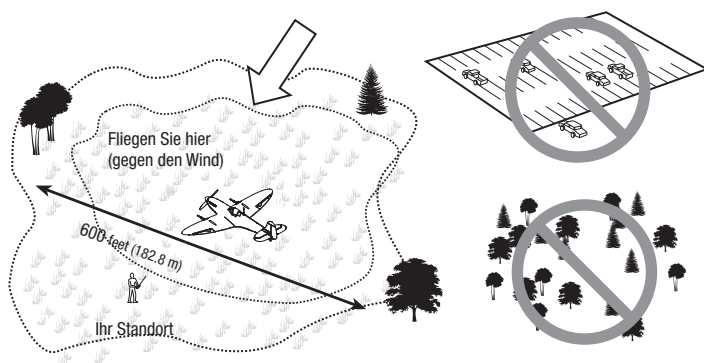
Nachdem Sie fertig mit der Montage sind, führen Sie bitte mit der Spitfire Mk IX einen Reichweitentest ihrer Fernsteueranlage durch. Zur Durchführung sehen Sie bitte in der Bedienungsanleitung ihres Senders nach.

### Fliegen

Fliegen Sie immer auf einem weiten offenen Feld mit ihrer ParkZone Spitfire Mk IX. Ideal dafür ist ein zugelassener Modellflugplatz. Sollten Sie nicht auf einem Flugplatz fliegen, achten Sie darauf nicht in der Nähe von Häusern, Bäume, Stromleitungen oder Gebäuden zu fliegen.

Meiden Sie ebenfalls belebte Orte wie Parks, Schulhöfe oder Fußballfelder. Bitte beachten Sie örtliche Gesetze und Vorschriften, bevor Sie sich einen Platz zum Fliegen aussuchen.

Die Spitfire Mk IX sollte wie ein Warbird geflogen werden. Seien Sie bitte vorsichtig mit dem Höhenruder. Insbesondere bei höheren Geschwindigkeiten könnten Sie mit großen Höhenruderausschlägen in Kurven die Tragfläche zum Biegen bringen.



### Landen

Setzen Sie für die ersten Flüge die Stopuhr auf 7 Minuten.

Stellen Sie nach den ersten Flügen die Stopuhr nach ihren Wünschen ein. Landen Sie das Flugzeug unverzüglich wenn der Motor zu pulsieren anfängt und laden den Akku wieder auf. Es ist nicht empfohlen den Akku bis zur Niederspannungsabschaltung zu fliegen.

Die Spitfire Mk IX ist am einfachsten mit einer 2 Punkt Radlandung zu landen. Bei dieser Landeart berühren die beiden Hauptfahrwerke zuerst den Boden. Das Flugzeug kann auch mit einer Dreipunktlandung gelandet werden, dabei berühren alle drei Räder gleichzeitig den Boden.

Hat das Flugzeug den Boden berührt, lassen Sie etwas das Höhenruder nach damit die Maschine nicht wieder abhebt.

Fliegen Sie im Landeanflug mit 1/4 bis 1/3 Gas an, um mit ausreichend Fahrt um die Maschine zu fangen.

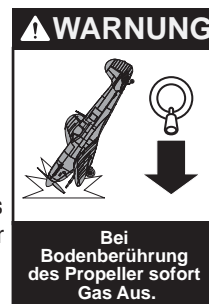
Vermeiden Sie am Boden scharfe Kurven bis das Flugzeug eine langsame Rollgeschwindigkeit erreicht hat, damit die Flächenenden nicht den Boden berühren.

**HINWEIS:** Lassen Sie das Flugzeug nach dem Fliegen nicht in der Sonne. Lagern Sie das Flugzeug nicht in einer heißen Umgebung wie zum Beispiel einem Auto, da der Schaum dabei beschädigt werden könnte.

### Reparaturen

Dank der Z-Schaum Konstruktion der Spitfire Mk IX können Reparaturen mit vielen Klebstoffen (Heißkleber, Sekundenkleber CA, Epoxy etc..) ausgeführt werden. Sollte eine Reparatur nicht mehr möglich sein, sehen Sie bitte in der Ersatzteilliste nach der Bestellnummer um das Teil zu bestellen.

**HINWEIS:** Die Verwendung von Sekundenkleber (CA) Aktivator kann die Lackierung des Modell beschädigen. Wischen Sie den Aktivator nicht weg, lassen Sie ihn verdampfen ohne das Modell zu bewegen.



## Vorbereitung für den Erstflug

1. Entnehmen Sie die Teile aus der Packung und überprüfen diese auf evtl. Beschädigungen.
2. Laden Sie den Flugakku.
3. Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung.
4. Montieren Sie das Modell vollständig.
5. Setzen Sie den vollständig geladenen Flugakku in das Flugzeug ein.
6. Binden Sie das Flugzeug (Empfänger) an den Sender.
7. Stellen Sie sicher, dass sich alle Anlenkungen frei bewegen können.
8. Führen Sie mit dem Sender einen Test der Kontrollen durch.
9. Justieren Sie die Flugkontrollen und den Sender.
10. Führen Sie einen Reichweitentest durch.
11. Finden Sie eine sichere und offene Gegend zum fliegen.
12. Planen Sie ihren Flug ausgehend von den Flugfeldbedingungen.

## Wartung nach dem Flug

1. Trennen Sie den Flugakku vom Regler/ESC (notwendig zur Sicherheit und Akkualtbarkeit).
2. Schalten Sie den Sender aus.
3. Nehmen Sie den Akku aus dem Flugzeug.
4. Laden Sie den Flugakku.
5. Reparieren oder ersetzen Sie beschädigte Teile.
6. Lagern Sie den Akku vom Flugzeug entfernt und überwachen den Ladevorgang.
7. Machen Sie sich Notizen über die Flugbedingungen, Flugplanresultate und planen Sie weitere Flüge.

## Hilfestellung zur Fehlersuche und Behebung

Problem	mögliche Ursache	Lösung
Flugzeug nimmt kein Gas an, alle anderen Funktionen arbeiten einwandfrei.	Gasstick nicht auf Leerlauf oder Gastrimmung zu hoch.	Bringen Sie den Gasstick und die Gastrimmung auf die niedrigste Position.
	Gasservoweg ist kleiner als 100 %.	Stellen Sie sicher, dass der Servoweg auf 100 % steht.
	Gaskanal ist reversiert (umgedreht).	Reversieren (drehen) Sie den Gaskanal am Sender.
Starkes Propellergeräusch oder Vibration.	Beschädigter Spinner, Propeller, Motor oder Motorhalter.	Ersetzen Sie beschädigte Teile.
	Propeller hat eine Unwucht.	Wuchten oder ersetzen Sie den Propeller.
Flugzeug läßt sich nicht an den Sender binden.	Flugakku nicht vollständig geladen.	Laden Sie den Flugakku.
	Propeller falsch herum eingebaut.	Montieren Sie den Propeller richtig herum mit den Nummern nach vorne.
	Flugakku beschädigt.	Ersetzen Sie den Flugakku und befolgen Sie den Anweisungen zur Akkupflege und Wartung.
	Flugbedingungen möglicherweise zu kalt.	Stellen sicher, dass der Akku vor Einsatz nicht ausgekühlt ist.
Flugzeugempfänger verbindet sich nicht mit dem Sender (nach dem Binden).	Sender steht während des Bindens zu nah am Empfänger.	Stellen Sie den Sender etwas weiter vom Empfänger weg. Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn erneut an.
	Große metallische Objekte in der Nähe.	Stellen Sie den Sender weiter weg von den großen metallischen Objekten.
	Bindestecker ist nicht korrekt in Bindeport eingesteckt.	Stecken Sie den Bindestecker in die Bindeport und binden das Flugzeug an den Sender.
	Flugakku/Senderakku ist zu gering geladen.	Laden/ersetzen Sie die Akkus.
Flugzeugempfänger verbindet sich nicht mit dem Sender (nach dem Binden).	Sender war zu nah am Flugzeug während des Bindeprozesses.	Stellen Sie den Sender etwas weiter vom Empfänger weg. Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn erneut an.
	Flugzeug oder Sender sind zu nah an großen metallischen Objekten.	Stellen Sie den Sender weiter weg von den großen metallischen Objekten.
	Bindestecker wurde im Bindeanschluß vergessen.	Entfernen Sie den Bindestecker vor dem Wiedereinschalten.
	Flugzeug ist auf einen anderen Modellspeicher gebunden. (betrifft nur Sender mit Modellmatch).	Wählen Sie den korrekten Modellspeicher.
	Flugakku/Senderakkuladung ist zu gering.	Ersetzen/Laden Sie den Akku.
	Sender war an ein anderes Modell gebunden (mit anderem DSM Protokoll).	Binden Sie das Flugzeug an den Sender.
Ruder bewegen sich nicht.	Schaden am Ruder, Ruderhorn, Gestänge oder Servo beschädigt.	Ersetzen oder Reparieren Sie beschädigte Teile und stellen Sie die Kontrollen ein.
	Kabel beschädigt oder Verbindung lose.	Überprüfen Sie die Kabel und Verbinder. Verbinden oder ersetzen Sie falls notwendig.
	Sender nicht korrekt gebunden oder falsches Modell gewählt.	Binden Sie erneut oder wählen korrektes Modell im Modellspeicher.
	Regler/ESC Schalter ist aus. BEC (Empfängerstromversorgung des Reglers) ist defekt.	Ersetzen Sie den Regler/BEC.
Kontrollen reversiert (umgedreht).	Sendereinstellungen reversiert (umgedreht).	Führen Sie einen Steuerrichtungstest durch und stellen am Sender die Kontrollen ein.
Motor pulsiert und verliert dann Leistung.	Regler/ESC hat den Niederspannungsschutz (LVC) aktiviert.	Laden Sie den Akku oder ersetzen Sie ihn.
	Wetterbedingungen möglicherweise zu kalt.	Verschieben Sie den Flug bis es wärmer ist.
	Akku ist alt, abgenutzt, defekt.	Ersetzen Sie den Akku.
	C Leistung des Akkus zu gering.	Nutzen Sie empfohlene 25C Akkus.

## Garantie und Service Informationen

### Warnung

Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

### Garantiezeitraum

Exklusive Garantie Horizon Hobby Inc (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt (Produkt) frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

### Einschränkungen der Garantie

(a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an Dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.

(c) Ansprüche des Käufers → Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus.

Die Garantie deckt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden, aus Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretungen bedürfen der schriftlichen.

### Schadensbeschränkung

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen, nicht verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinausgehen. Horizon hat keine Einflussnahme auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden.

Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der Folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, das Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

### Sicherheitshinweise

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

### Fragen, Hilfe und Reparaturen

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellstmöglich hilft.

### Wartung und Reparatur

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon. Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

### Garantie und Reparaturen

Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen, wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

### Kostenpflichtige Reparaturen

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvorschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt. Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

**Achtung:** Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

## Kontaktinformationen

Land des Kauf	Horizon Hobby	Adresse	Phone Number/Email Address
Germany	Horizon Technischer Service	Hamburger Str. 10 25335 Elmshorn Germany	+49 4121 46199 66 service@horizonhobby.de

## Konformitätshinweise für die Europäische Union

### Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen (ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung 2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung EN ISO/IEC 17050-1:2010

Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

Horizon Hobby GmbH  
Hamburger Straße 10  
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: Spitfire Mk IX BNF (PKZ5780)  
declares the product: Spitfire Mk IX BNF (PKZ5780)  
Geräteklasse: 1  
equipment class

im Einklang mit den Anforderungen der unten aufgeführten Bestimmungen nach den Bestimmungen der europäischen R&TTE und EMV:  
The object of declaration described above is in conformity with the requirements of the specifications listed below, following the provisions of the European R&TTE and EMC:

Angewendete harmonisierte Normen:  
Harmonized standards applied:

**EN 301 489-1 V1.7.1: 2006**  
**EN 301 489-17 V1.3.2: 2008**

**EN55022: 2006,**  
**EN55024: 1998+A1: 2001+A2: 2003**



Elmshorn, 07.15.2011

**Steven A. Hall**  
Geschäftsführer  
Managing Director

**Birgit Schamuhn**  
Geschäftsführerin  
Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Hamburger Str. 10; D-25337 Elmshorn  
HR Pi: HRB 1909; UStIDNr.: DE812678792; Str.Nr.: 1829812324  
Geschäftsführer: Birgit Schamuhn, Steven A. Hall  
Tel.: +49 4121 4619960 • Fax: +49 4121 4619970 eMail: info@horizonhobby.de;  
Internet: www.horizonhobby.de

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der  
Horizon Hobby GmbH

### Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen (ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung 2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung EN ISO/IEC 17050-1:2010

Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

Horizon Hobby GmbH  
Hamburger Straße 10  
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: Spitfire Mk IX PNP (PKZ5775)  
declares the product: Spitfire Mk IX PNP (PKZ5775)  
Geräteklasse: 1  
equipment class

im Einklang mit den Anforderungen der unten aufgeführten Bestimmungen nach den Bestimmungen der europäischen R&TTE  
The object of declaration described above is in conformity with the requirements of the specifications listed below, following the provisions of the European R&TTE

Angewendete harmonisierte Normen:  
Harmonized standards applied:

**EN 301 489-1 V1.7.1: 2006**  
**EN 301 489-3 V1.4.1: 2008**



Elmshorn, 07.15.2011

**Steven A. Hall**  
Geschäftsführer  
Managing Director

**Birgit Schamuhn**  
Geschäftsführerin  
Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Hamburger Str. 10; D-25337 Elmshorn  
HR Pi: HRB 1909; UStIDNr.: DE812678792; Str.Nr.: 1829812324  
Geschäftsführer: Birgit Schamuhn, Steven A. Hall  
Tel.: +49 4121 4619960 • Fax: +49 4121 4619970 eMail: info@horizonhobby.de;  
Internet: www.horizonhobby.de

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der  
Horizon Hobby GmbH

## Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union



Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoffe zu sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden. Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

## Parts Contact Information • Kontaktinformationen für Ersatzteile • Coordonnés pour obtenir de pièces détachées • Recapiti per i ricambi

Country of Purchase	Horizon Hobby	Address	Phone Number/Email Address
United States of America	Sales	4105 Fieldstone Rd Champaign, Illinois 61822 USA	800-338-4639 Sales@horizonhobby.com
United Kingdom	Horizon Hobby Limited	Units 1-4 Ployters Rd Staple Tye Harlow, Essex CM18 7NS, United Kingdom	+44 (0) 1279 641 097 sales@horizonhobby.co.uk
Germany	Horizon Technischer Service	Hamburger Str. 10 25335 Elmshorn Germany	+49 4121 46199 60 service@horizonhobby.de
France	Horizon Hobby SAS	14 Rue Gustave Eiffel Zone d'Activité du Réveil Matin 91230 Montgeron	+33 (0) 1 60 47 44 70 infofrance@horizonhobby.com

## Replacement Parts • Ersatzteile • Pièces de rechange • Pezzi di ricambio

Part #   Nummer Numéro   Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
PKZ1012	Propeller "9.5 X 7.5"	Luftschraube 9.5x7.5	Hélice 9.5X7.5	Elica "9.5 X 7.5"
PKZ1081	SV80 Long Lead 3-Wire Servo:	SV80 Servo mit langem Kabel	Servo SV80, 3 câbles	SV80 servo con cavo lungo a 3 fili:
PKZ1029	11.1V 3S 25C 2200MAH Li-Po	11.1V 3S 25C 2200mAh LiPo	11.1V 3S 25C 2200MAH Li-Po	11.1V 3S 25C 2200MAH Li-Po
PKZ1040	2-3 DC Li-Po Balancing Charger	ParkZone 12V 2-3S LiPo Balancer Lader	Chargeur équilibreur 2-3S Li-Po	2-3 DC Li-Po Caricabatterie con bilanciatore
PKZ1090	DSV130 digital, metal gear	DSV130 Digitalservo MG	DSV130 digital, pignons métal	DSV130 digitale, ingranaggi in metallo
PKZ5116	15 BL Outrunner Motor; 950KV	15BL Außenläufer 950Kv: Extra 300	Moteur brushless à cage tournante 15, 950kV	15 BL motore cassa rotante; 950KV
EFLA1030	30-Amp Pro SB Brushless ESC	30A Pro SB Regler	Contrôleur 30A Pro SB	30-Amp Pro SB Brushless ESC
PKZ5701	Spinner: Spitfire Mk IX	ParkZone Spinner Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Cône	Ogiva : Spitfire Mk IX
PKZ5702	Decal Sheet: Spitfire Mk IX	ParkZone Dekorbögen: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Planche de décoration	Foglio adesivi: Spitfire Mk IX
PKZ5703	Main LG Set: Spitfire MkIX	ParkZone Hauptfahrwerk: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Jambes de train principales	Set carrello princ: Spitfire MkIX
PKZ5705	Main Wheel Set: Spitfire Mk IX	ParkZone Räder Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Set de roues principales	Set ruote princ: Spitfire Mk IX
PKZ5706	LG Fairing Set: Spitfire Mk IX	ParkZone Fahrwerksverkleidungen Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Set de carénages	Set carenature carrello: Spitfire Mk IX
PKZ5707	Tail Gear Set: Spitfire Mk IX	ParkZone Spornrad Spitfire MkIX	Tail Gear Set: Spitfire Mk IX	Set ruota di coda: Spitfire Mk IX
PKZ5708	Canopy w/Pilot: Spitfire Mk IX	ParkZone Kabinenhaube mit Pilot: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Verrière avec pilote	Capottina c/pilota: Spitfire Mk IX
PKZ5709	Pilot: Spitfire Mk IX	ParkZone Pilot Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Pilote	Pilota: Spitfire Mk IX
PKZ5710	Exhaust Stacks: Spitfire Mk IX	ParkZone Auspuffrohre: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Sorties d'échappement	Scarichi: Spitfire Mk IX
PKZ5711	Pushrod Set: Spitfire Mk IX	ParkZone Anlenkungen: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Set de tringleries	Set barrette comando: Spitfire Mk IX
PKZ5712	Hor Stab w/Access: Spitfire Mk IX	ParkZone Höhenleitwerk: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Stabilisateur avec accessoires	Stab orizzontale c/accessori: Spitfire Mk IX
PKZ5713	Painted Cowl: Spitfire MkI X	ParkZone Cowling lackiert: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Capot peint	Capotte verniciata: Spitfire MkI X
PKZ5714	Prop Adapter: Spitfire Mk IX	ParkZone Propeller Adapter: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Adaptateur d'hélice	Adattatore elica: Spitfire Mk IX
PKZ5715	Antenna: Spitfire Mk IX	ParkZone Antenne : Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Antenne	Antenna: Spitfire Mk IX
PKZ5717	Prebent LG Struts: Spitfire Mk IX	ParkZone geb. Fahrwerksbeine: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -jambes de train	Gambe carrello piegate: Spitfire Mk IX
PKZ5718	Battery Hatch: Spitfire Mk IX	ParkZone Akkuklappe: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Trappe d'accu	Sportello batterie: Spitfire Mk IX
PKZ5719	Wing Cannons: Spitfire Mk IX	ParkZone Flächen- MG: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Canons d'aile	Cannoni alari: Spitfire Mk IX
PKZ5720	Painted Wing: Spitfire Mk IX	ParkZone Tragflächen lackiert: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Aile peinte	Ala verniciata: Spitfire Mk IX
PKZ5727	Scoop Set: Spitfire Mk IX	ParkZone Hutzen Set: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Set de prises d'air	Set accessori: Spitfire Mk IX
PKZ5728	Motor Mount: Spitfire Mk IX	ParkZone Motorhalter: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Support moteur	Supporto motore: Spitfire Mk IX
PKZ5735	Servo Wire Tape: Spitfire Mk IX	ParkZone Klebeband Servoabdeckung: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Adhésif de masquage des fils de servo	Nastro per fili servi: Spitfire Mk IX
PKZ5767	Bare Fuse: Spitfire Mk IX	ParkZone Rumpf ohne Einbauten: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Fuselage	Solo fusoliera: Spitfire Mk IX
PKZ5770	Replacement Airframe: Spit Mk IX	ParkZone Ersatzrumpf: Spitfire MkIX	Spitfire MkIX -Fuselage/aile/empen-nage	Ricambio cellula: Spit Mk IX

## Optional Parts • Optionale Bauteile • Pièces optionnelles • Pezzi opzionali

Part #   Nummer Numéro   Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
EFLG100	10 - 15 Main Electric Retracts	E-flite 10 bis 15 elektr. Hauptfahrwerk	Train rentrant 10-15	10 - 15 Carrello retrattile principale
PKZ5101	Propeller 10.5 X 9: EXTRA 300	Propeller 10.5 x 9: Extra 300	Hélice 10.5X9	Elica 10.5 X 9: EXTRA 300
EFLA250	Park Flyer Tool Assortment, 5 pc	Park Flyer Werkzeugsortiment, 5 teilig	Assortiment d'outils park flyer, 5pc	Park Flyer assortimento attrezzi, 5 pc
EFLAEC302	EC3 Battery Connector, Female (2)	EC3 Akkukabel, Buchse (2)	Prise EC3 femelle (2pc)	EC3 Connettore femmina x batteria (2)
EFLAEC303	EC3 Device/Battery Connector, Male/Female	EC3 Kabelsatz, Stecker/Buchse	Prise EC3 male/femelle	EC3 Connettore batteria maschio/femmina
EFLC505	1- To 5-cell Li-Po battery charger with balancer	E-flite 1-5 Zellen Lipo Lader mit Balancer	Chargeur équilibreur Li-po 1-5S	Da 1 a 5-celle Li-Po caricabatterie c/ bilanciatore
EFLC3025	80W AC/DC multi-chemistry battery charger	80W AC/DC Multi-Batterie Ladegerät - EU	Chargeur multiple AC/DC 80W	80W AC/DC Caricabatterie universale
SPMAR600	AR600 6-Channel Sport DSM2/DSMX Receiver	Spektrum AR600 DSMX 6 Kanal Sport Empfänger	Récepteur AR600 6 voies DSM2/DSMX	AR600 6-canali Sport DSM2/DSMX ricevitore
SPMR5510	DX5e DSMX 5-Channel Transmitter Only Mode 2	Spektrum DX5E DSMX 5 Kanalsender ohne Empfänger MD 2	DX5e émetteur seul, mode 2	DX5e DSMX 5-canali solo trasmettitore Mode 2
SPMR55101	DX5e DSMX 5-Channel Transmitter Only Mode 1	Spektrum DX5E DSMX 5 Kanalsender ohne Empfänger MD 1	DX5e émetteur seul, mode 1	DX5e DSMX 5-Ccanali solo trasmettitore Mode 1
SPMR6610	DX6i DSMX Transmitter Only Mode 2	Spektrum DX6i DSM X Sender ohne Empfänger MD2	DX6i émetteur seul, mode 2	DX6i DSMX solo trasmettitore Mode 2
SPMR66101	DX6i DSMX Transmitter Only Mode 1	Spektrum DX6i DSM X Sender ohne Empfänger MD1	DX6i émetteur seul, mode 1	DX6i DSMX solo trasmettitore Mode 1
SPMR6610E	DX6i DSMX Transmitter Only Mode 2 Int'l	Spektrum DX6i DSM X Sender ohne Empfänger MD2	DX6i émetteur seul, mode 2 Int'l	DX6i DSMX solo trasmettitore Mode 2 Int'l
SPMR66101E	DX6i DSMX Transmitter Only Mode 1 Int'l	Spektrum DX6i DSM X Sender ohne Empfänger MD1	DX6i émetteur seul, mode 1 Int'l	DX6i DSMX solo trasmettitore Mode 1 Int'l
*SPMR8800	DX8 DSMX Transmitter Only Mode 2	DX8 DSMX Transmitter Only Mode 2	DX8 émetteur seul, mode 2	DX8 DSMX solo trasmettitore Mode 2
*SPMR8800EU	DX8 DSMX Transmitter Only Mode 2 Int'l	Spektrum DX8 nur Sender Mode 1-4	DX8 émetteur seul, mode 2 Int'l	DX8 DSMX solo trasmettitore Mode 2 Int'l
*SPMR88001EU	DX8 DSMX Transmitter Only Mode 1 Int'l	DX8 Transmitter Only MD1	DX8 émetteur seul, mode 1 Int'l	DX8 DSMX solo trasmettitore Mode 1 Int'l
*SPMR88001AU	DX8 DSMX Transmitter Only Mode 1 AU	DX8 DSMX Transmitter Only Mode 1 AU	DX8 émetteur seul, mode 1 AU	DX8 DSMX solo trasmettitore Mode 1 AU

\* All Spektrum DX8 transmitters can be set up for modes 1–4

\* Alle Spektrum DX8 Sender können für Mode 1 - 4 eingestellt werden

\* Tous les émetteurs Spektrum DX8 peuvent être paramétrés dans les 4 modes

\* Tutti i trasmettitori Spektrum DX8 possono essere configurati per i modelli 1 - 4



© 2011 Horizon Hobby, Inc.

ParkZone, JR, DSMX, DSM2, ModelMatch, Bind-N-Fly, Z-Foam and Plug-N-Play are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, Inc.

The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc.

Futaba is a registered trademark of Futaba Denshi Kogyo Kabushiki Kaisha Corporation of Japan.

Patents Pending

[www.parkzone.com](http://www.parkzone.com)

PKZ5780, PKZ5775

Created 06/11 30681

